



Wien ist nicht nur berühmt als Stadt der Musik, man könnte Wien auch als „Ballhauptstadt“ der Welt bezeichnen. Reicht doch die Wiener Balltradition bis ins 18. Jahrhundert zurück. Hier haben die großen Meister der Wiener Klassik gelebt und gewirkt. Doch auf den Bällen wurde und wird zur Musik der berühmten Komponisten der leichten Muse getanzt, nämlich zu den Walzern, wie etwa von Johann Strauß und Joseph Lanner. So ist der "Donauwalzer" mittlerweile gleichsam zur inoffiziellen Hymne Wiens geworden und ist eine musikalische Botschaft, die in aller Welt verstanden wird. Eben diese unvergänglichen Walzerklänge stehen im Mittelpunkt der großen Wiener Bälle, die alljährlich den traditionellen Höhepunkt des gesellschaftlichen Lebens in der österreichischen Donaumetropole bilden. –Wobei natürlich in den letzten Jahrzehnten auch die „moderne“ Musik bei den Bällen Einzug gehalten hat. Mit den Wien-Bällen im Ausland möchte die Stadt Wien im Sinne der guten freundschaftlichen Beziehungen die Wiener Balltradition weitervermitteln.

Der Wien Ball in Bonn ist ein spezieller Gruß der Donaumetropole an eine Stadt der Kultur und Lebensfreude. Ich wünsche den Veranstaltern viel Erfolg und allen Besucherinnen und Besuchern einen unvergesslichen Abend und viel Vergnügen beim Wiener Walzer!

Dr. Michael Ludwig

Bürgermeister und Landeshauptmann von Wien